



Wir unterstützen
exzellente Wissenschaft



Bewerbungsfrist

11.12.2023



Vertragsbeginn

nächstmöglicher
Zeitpunkt



Befristung

unbefristet



Wochenstunden

41 h / 39 h
/ Teilzeit möglich



Vergütung

A 14 BBesO /
bis E14 TVöD Bund
(je nach
Qualifikation)



Arbeitsort

Unter den
Linden 8
10117 Berlin

Im Referat Nachlässe und Autographen der Abteilung Handschriften und Historische Drucke der Staatsbibliothek zu Berlin ist eine Stelle als

wissenschaftliche:r Bibliothekar:in (w/d/m) Nachlasserschließung

zu besetzen. Die Staatsbibliothek zu Berlin ist eine der größten und leistungsfähigsten Bibliotheken Europas. Wir sprechen über 80 Sprachen, entwickeln Wissensressourcen von Weltrang und wollen mit modernsten Technologien internationalen Austausch und freien Informationszugang fördern. 1661 gegründet, setzen wir konsequent auf digitale Souveränität und die aktive Mitwirkung unserer Nutzenden. Die Abteilung Handschriften und Historische Drucke ist als größte Sonderabteilung der Staatsbibliothek zentrale Adresse der internationalen Handschriften- und Druckforschung und fördert engagiert digitale Forschungsmethoden und -werkzeuge. Sie garantiert die nationale und internationale Verfügbarkeit und Sichtbarkeit weltweit einzigartiger Sammlungen (Handschriften, Inkunabeln, Nachlässe, Verlagsarchive, graphische Sammlungen, alte und seltene Drucke, künstlerische Drucke, Einblattdrucke), darunter UNESCO-Weltkulturerbe.

Ihre Aufgaben

- Koordinieren und Kuratieren von Nachlass- und Archivmaterialien in der Staatsbibliothek in enger Zusammenarbeit mit der forschenden Community
- Leitung des Innovationsmanagements und entsprechender Projekte im Bereich Nachlass- und Archivmaterialien, einschließlich Digitalisierung, Erschließung und Präsentation sowie Entwicklung von Konzepten, Workflows, Tools und Digital-Humanities-Werkzeugen
- selbstständiges Bearbeiten von wissenschaftlichen Korrespondenzen und Anfragen
- Erstellen und Formulieren von Drittmittelanträgen und Projektmanagement
- wissenschaftliche Information und Schulung von Nutzenden
- Auskunftsdienste im Handschriftenlesesaal

Ihr Profil

- Laufbahnbefähigung für den höheren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken **oder** abgeschlossenes bibliothekswissenschaftliches Zusatzstudium **oder** abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister/Magistra, Diplom univ. oder gleichwertiger Studienabschluss) in einem geisteswissenschaftlichen Fach **oder** auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- gute Kenntnisse sowie konzeptionelle und praktische Erfahrungen aktueller IT-basierter Entwicklungen und Methoden im Informationssektor, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, digitales Publizieren und Forschungsdatenmanagement
- sehr gute Kenntnis einschlägiger Regelwerke (RNAB, RDA, EAD)

- Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement und eigenverantwortlicher Personalführung,
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke und Organisationstalent

Erwünscht

- gute Kenntnisse fach- und informationswissenschaftlich relevanter IT-Methodiken und -Anwendungen im Bereich der Digital Humanities
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- gute passive Sprachkenntnisse in Latein und weiteren europäischen Sprachen
- gute Kenntnisse des Verbundsystems Kalliope
- Erfahrung und Sensibilität im Umgang mit unikalem Material

Wir bieten Ihnen

- ein innovatives Aufgabenfeld in einem zentralen Bereich der künftigen Bibliotheksaufgaben im Bereich Nachlässe
- Mitarbeit in der größten Kultureinrichtung Deutschlands und einer der bedeutendsten weltweit
- vielseitige Aufgaben mit großen Gestaltungsspielräumen
- Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten
- Betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (nur Tarifbeschäftigte)
- Jobticket mit monatlich 23,28 € Arbeitgeberbeteiligung
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Übernahme in ein Beamtenverhältnis, wenn die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen gegeben sind

Wir fördern und begrüßen

- aktiv eine Kultur der Wertschätzung
- Chancengerechtigkeit und Vielfalt
- Bewerbungen aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, kultureller und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, sexueller Identität
- Bewerbungen von Black, Indigenous and People of Color sowie Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte
- Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte, die bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt werden
- Bewerbungen von Frauen, um den Anteil von Frauen in unterrepräsentierten Bereichen zu erhöhen

Ihre Bewerbung enthält

- Angabe der Kennziffer: **SBB-III A-12-2023**
- Anschreiben
- Lebenslauf
- Prüfungszeugnisse bzw. Urkunden
- Arbeitszeugnisse

Senden Sie Ihre Bewerbung an

bewerbungen@sbb.spk-berlin.de
als PDF-Datei mit max. 7 MB

oder:

Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Zentralabteilung - Personalgewinnung
Unter den Linden 8
10117 Berlin



Fragen zum Aufgabengebiet

Dr. Monika Linder
+49 30 266 43 5100

Fragen zum Bewerbungsverfahren

Szito Gabor
+49 30 266 43 1475



[Bewerben Sie sich jetzt!](#)

Ihre Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen:
www.preussischer-kulturbesitz.de/karriere/datenschutz.html



Stiftung
Preussischer Kulturbesitz